

**Geschäftsführung**  
**Ratskommission für die Vorbereitung der**  
**Wahl einer/eines neuen Beigeordneten der**  
**Stadt Wuppertal**

Es informiert Sie	Florian Kötter
Telefon	563-5893
Fax	563-8020
E-Mail	florian.koetter@stadt.wuppertal.de
Datum	21.06.2019

---

## **Niederschrift**

### **über die öffentliche Sitzung der Ratskommission zur Vorbereitung der Wahl einer / eines Beigeordneten der Stadt Wuppertal (SI/0802/19) am 19.06.2019**

Anwesend sind unter dem Vorsitz von Herrn Stadtverordneten Hans-Jörg Herhausen (CDU-Fraktion):

#### **von der SPD-Fraktion**

Herr Stadtverordneter Servet Köksal und Herr Stadtverordneter Klaus Jürgen Reese,

#### **von der CDU-Fraktion**

Herr Stadtverordneter Ludger Kineke,

#### **von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Frau Stadtverordnete Anja Liebert,

#### **von der FDP-Fraktion**

Herr Stadtverordneter Alexander Schmidt,

#### **von der Fraktion DIE LINKE**

Frau Stadtverordnete Susanne Herhaus (für Herrn Stadtverordneten Bernhard Sander),

#### **von der Verwaltung**

Herr Oberbürgermeister Andreas Mucke, Herr Stadtdirektor Dr. Johannes Slawig, Frau Ulrike Grünebaum (Rechtsamt)

**Nicht anwesend sind:**

von der Fraktion DIE LINKE Herr Stadtverordneter Bernhard Sander

Schriftführer: Michael Telian

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 17.30Uhr

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßt der Vorsitzende, Herr Stadtverordneter Herhausen, die Mitglieder der Kommission und hofft auf ein zügiges, ergebnisorientiertes Verfahren zur Wahl eines fünften Beigeordneten.

Er verweist auf den Ratsbeschluss vom 25. Februar 2019, der klare Vorgaben für die Rahmenbedingungen und die Gestaltung des Prozesses gemacht habe.

Darüber hinaus erklärt der Vorsitzende, dass das Verfahren unter Berücksichtigung der Regelungen der Gemeindeordnung rechtssicher ablaufen müsse. Hier habe die Kommission eine besondere Verantwortung.

Die Einbindung einer Personalberatungsagentur sei bisher bei der Suche nach einem Beigeordneten in Wuppertal noch nicht erfolgt; insofern betrete man hier „Neuland“. Diese Maßnahme diene dazu, eine möglichst große Auswahl von Bewerbern zu erhalten und den Prozess professionell und transparent zu gestalten.

## **I. Öffentlicher Teil**

---

### **1 Geschäftsführung der Ratskommission**

Herr Stadtverordneter Herhausen schlägt Herrn Florian Kötter aus dem Büro des Oberbürgermeisters als Geschäftsführer der Kommission vor.

Die Kommission stimmt dem Vorschlag einstimmig zu.

---

### **2 Ausschreibungstext für die Stelle einer / eines Beigeordneten Vorlage: VO/0602/19**

Der Vorsitzende verweist auf die vorliegende Drucksache, die die Vorgaben des Ratsbeschlusses in Bezug auf den Ausschreibungstext berücksichtigt habe.

#### Beschluss der Kommission vom 19.06.2019:

- Dem Entwurf des Ausschreibungstextes wird zugestimmt.  
Die Verwaltung wird beauftragt, dem Rat der Stadt zu seiner Sitzung am 08. Juli 2019 eine Drucksache mit einem entsprechenden Entscheidungsvorschlag vorzulegen.
- Die Veröffentlichung der Ausschreibung in/auf noch festzulegenden Medien/Plattformen soll erst nach Auswahl der externen Personalberatungsagentur erfolgen. Dann ist auch durch die Kommission über die Bewerbungsfrist zu entscheiden.

#### Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

- 
- 3 und Aufgabenprofil / Angebotseinholung einer Personalberatungsagentur  
Vorlage: VO/0603/19**
- 3.1 Aufgabenprofil / Angebotseinholung einer Personalberatungsagentur -  
Ergänzender Bericht  
Vorlage: VO/0603/19/1-Erg.**

Herr Telian verweist auf die zwei zur heutigen Sitzung vorliegenden Drucksachen.

Frau Grünebaum erläutert die Möglichkeiten und Rahmenbedingungen, einzelne Beratungsagenturen unmittelbar zu einer Angebotsabgabe aufzufordern. Dieses Verfahren halte sie in diesem Fall für rechtssicher, wenn der Aufgabenschwerpunkt der Personalberatungsagentur in der Beratung liege. Dadurch könne auf das komplexere Verfahren der öffentlichen Aufforderung zur Abgabe von Teilnahmeanträgen verzichtet werden.

Der Vorsitzende und Herr Stadtverordneter Reese machen deutlich, dass die Personalberatungsagentur – neben der Aufgabe, den Prozess zu begleiten und die Kommission bei der Vorbereitung der Auswahlentscheidung zu beraten und die notwendigen Grundlagen dafür zu schaffen – auf jeden Fall auch Bewerber akquirieren solle.

Herr Stadtdirektor Dr. Slawig verweist auf die positiven Erfahrungen mit Personalberatungsagenturen bei städtischen Unternehmen/Beteiligungen und stellt die Rahmenbedingungen einer Beauftragung dar.

Die Kommission verständigt sich einvernehmlich auf folgendes Vorgehen:

- a) Die Personalberatungsagentur wird folgende Aufgabenschwerpunkte wahrnehmen:
- Erstellung eines Anforderungsprofils für die Bewerber auf der Grundlage der in der Ausschreibung festgelegten Voraussetzungen.
  - Direktansprache potentieller Bewerber
  - Übernahme des Bewerbungsmanagements.
  - Auswertung der Bewerberunterlagen und Erstellung einer aussagekräftigen Bewerberübersicht.
  - Beratung der Verwaltungsleitung und der Kommission im gesamten Verfahren.
  - Organisatorische und inhaltliche Vorbereitung des Auswahlverfahrens der in

Betracht kommenden Bewerber (Vorschlag der einzuladenden Kandidaten, Vorschlag für geeignete Formate/Instrumente der Auswahl; Bewertungskriterien; Bereitstellung von Unterlagen etc.)

- Nachbereitung des Verfahrens.

b) Kriterien für die Auswahl der Personalberatungsagentur sollen sein:

- Qualität der Bewerber.
- Referenzen/Erfahrungen bei der Auswahl von Kommunalführungskompetenzen.
- Preis.

c) Die Verwaltung wird beauftragt, kurzfristig

- geeignete Personalberatungsagenturen, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden sollen, auszuwählen,
- ein Anschreiben an diese Agenturen unter Berücksichtigung der unter a) und festgelegten Rahmenbedingungen vorzubereiten,
- dieses Anschreiben den Mitgliedern der Kommission vor Versendung zuzuleiten.

d) Nach Eingang der Angebote der angeschriebenen Personalberatungsagenturen wird die Verwaltung beauftragt, diese der Kommission – verbunden mit einem Vorschlag zum weiteren Vorgehen - vorzulegen. Die Beratung und Entscheidung für eine Personalberatungsagentur soll in einer Sitzung der Kommission spätestens unmittelbar nach der Sommerpause erfolgen.

Hans-Jörg Herhausen  
Vorsitzender

Michael Telian  
Schriftführer